



Keramik in „Bestform“

23. Keramikmarkt lädt in die Homburger Innenstadt ein

Zwei Wochen vor dem Osterfest präsentieren Kunsthandwerker aus der gesamten Bundesrepublik, aus Frankreich und Benelux am 2. und 3. April 2022 in der Homburger City samstags von 10 bis 18 und sonntags von 11 bis 18 Uhr die gesamte Palette keramischer Arbeiten. Die beiden Veranstalter – die Saarpfalz-Touristik und die Kreis- und Universitätsstadt Homburg – hoffen, dass die Frühlingssonne ihre ersten wärmenden Strahlen aussendet, damit viele Besucher aus der gesamten Region das südländische Flair auf dem 23. Homburger Keramikmarkt genießen können.

Für jeden Geschmack etwas

Die Kunsthandwerker präsentieren auf dem Markt wieder die ganze Bandbreite der Keramik: von nützlicher, zeitgemäßer Gebrauchskeramik über Gartenobjekte bis hin zu edler und außergewöhnlicher Keramikunst. Die Palette der angebotenen Kunstobjekte ist vielfältig: Schmuck aus verschiedenen Tonmaterialien, Keramikobjekte, Raku- und Kunstskulpturen, Gartentische aus Mosaiken und vieles mehr. Auch für das bevorstehende Osterfest werden die verschiedensten Artikel als Dekoration angeboten. Der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim präsentiert verschiedene Ausgrabungsfunde und töpft mit Kindern.

Jeder Anbieter zeichnet sich durch eine gewisse individuelle Note aus, so dass die Besucher in Homburg einen Überblick über das gesamte Repertoire an zeitgemäßer Keramikkunst bekommen. Hier wird für jeden Geschmack und für jeden Geldbeutel etwas angeboten - ob Groß oder Klein: Jeder findet eine passende Keramik!

Homburg – Stadt der Märkte

Aus touristischer und wirtschaftlicher Sicht ist der Homburger Keramikmarkt ein wichtiger Bestandteil, um Besucher auch weit über die Grenzen des Saarpfalz-Kreises hinaus nach Homburg zu locken. Gerade die Konzentration auf das Produkt Keramik stellt natürlich für Homburg ein „Alleinstellungsmerkmal“ in der Region dar, die sich werblich und touristisch gut vermarkten lässt. Ein Besuch auf dem Keramikmarkt kann ideal mit einer Stippvisite zu den Homburger Sehenswürdigkeiten, z. B. den Schloßberghöhlen, dem Römermuseum in Schwarzenacker oder mit einem Einkaufsbummel in der Innenstadt kombiniert werden. Die Saarpfalz-Touristik und die Stadt Homburg wollen Homburg als „Stadt der Märkte“ in der Region positionieren. Neben dem Keramikmarkt organisiert die Saarpfalz-Touristik zusammen mit der Stadt Homburg auch den Landmarkt im Herbst. Diese Veranstaltungen ergänzen in idealer Art und Weise den weit über die Grenzen Homburgs hinaus bekannten Flohmarkt, Maimarkt und andere Märkte.

Gastronomen verwöhnen Besucher

Für die Bewirtung sorgen die zahlreichen Gastronomiebetriebe und Cafés, die mit ihrem attraktiven Angebot den Besuch in Homburg zum Erlebnis werden lassen. Die Besucherinnen und Besucher sollen die Möglichkeit haben, sich in Ruhe über das Angebot zu informieren.

Verkaufsoffener Sonntag

Wie im vergangenen Jahr kann der Marktbesuch mit einem Einkaufsbummel in den Homburger Geschäften verbunden werden, da die Einzelhändler in der Innenstadt am 3. April 2022 von 13 bis 18 Uhr einen verkaufsoffenen Sonntag veranstalten. An beiden Tagen ist auch wieder das Parkhaus in der Innenstadt geöffnet.

Übersichtsplan erleichtert Orientierung

Zum 23. Keramikmarkt wird wieder eine kleine Broschüre mit allen Anbietern inklusive Lageplan mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Homburg publiziert. Die Broschüre liegt ab März 2022 in zahlreichen Geschäften in der Innenstadt Homburg und bei der Tourist-Info der Stadt Homburg aus.

Sie kann auch bei der Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4 in Blieskastel, Telefon: 06841-104-7174; E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de

oder der Tourist-Info der Kreis- und Universitätsstadt Homburg, Talstraße 57a in Homburg, Telefon: 06841-101-820. E-Mail: kultur@homburg.de bestellt werden.